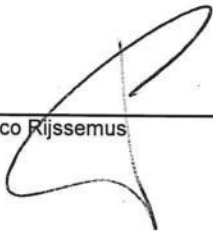


**EINZELABSCHLUSS I BILANZ (HGB)**  
**MME MOVIEMENT AG, München**

<b>AKTIVA</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Software	1.852,00	2.156,00
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.084,00	4.083,00
III. Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	32.080.372,44	32.080.372,44
	<b>32.087.308,44</b>	<b>32.086.611,44</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.830.854,44	6.874.692,24
3. Sonstige Vermögensgegenstände	37.005,58	32.347,71
	<b>6.867.860,02</b>	<b>6.907.039,95</b>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	80.866,20	77.677,96
	<b>39.036.034,66</b>	<b>39.071.329,35</b>

Berlin, den 09. Mai 2022

Taco Rjssemus



# EINZELABSCHLUSS I BILANZ (HGB)

MME MOVIEMENT AG, München

<b>PASSIVA</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	11.180.909,00	11.180.909,00
(Bedingtes Kapital EUR 750.000 (Vorjahr: EUR 750.000))		
./. Nennbetrag eigene Anteile	-1.895,00	-1.895,00
II. Kapitalrücklage	18.760.845,66	18.760.845,66
III. Gewinnrücklagen		
Andere Gewinnrücklagen	1.713,53	1.713,53
IV. Bilanzgewinn	8.635.646,48	8.635.646,48
	<b>38.577.219,67</b>	<b>38.577.219,67</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Sonstige Rückstellungen	386.919,44	400.657,62
	<b>386.919,44</b>	<b>400.657,62</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21.304,24	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	10.998,75	74.154,69
3. Sonstige Verbindlichkeiten	39.592,56	19.297,37
- davon aus Steuern EUR 36.210,87 (Vorjahr: EUR 19.297,37 )		
	<b>71.895,55</b>	<b>93.452,06</b>
	<b>39.036.034,66</b>	<b>39.071.329,35</b>

Berlin, den 09. Mai 2022

  
Taco Rjssemus

**EINZELABSCHLUSS I GEWINN- UND  
VERLUSTRECHNUNG (HGB)**  
MME MOVIEMENT AG, München

	01.01.2021- 31.12.2021 EUR	01.01.2020- 31.12.2020 EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>651.697,61</b>	<b>1.519.196,17</b>
2. Sonstige betriebliche Erträge	113.804,08	81.990,65
	<b>765.501,69</b>	<b>1.601.186,82</b>
<b>3. Materialaufwand</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.149.688,60	-677.707,94
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-59.187,62	-34.597,38
- davon für Altersversorgung EUR 12.394,00 (Vorjahr: EUR 6.086,00)		
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.483,15	-1.770,97
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-832.433,89	-1.573.811,73
	<b>-1.278.291,57</b>	<b>-686.701,20</b>
6. Ergebnis aus Gewinnabführungsverträgen	14.578.319,66	6.360.539,36
7. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-25.770,97	-39.619,43
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	143.973,79	179.742,16
davon aus verbundenen Unternehmen EUR 143.959,54 (Vorjahr: EUR 179.742,16)		
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.270,63	-690,76
davon an verbundene Unternehmen EUR 0 (Vorjahr: EUR 0)		
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>13.416.960,28</b>	<b>5.813.270,13</b>
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-77.635,32	-77.635,32
Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-13.339.324,96	-5.735.634,81
<b>13. Jahresüberschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
14. Gewinnvortrag	8.635.646,48	8.635.646,48
<b>15. Bilanzgewinn</b>	<b>8.635.646,48</b>	<b>8.635.646,48</b>

Berlin, den 09. Mai 2022

Taco Rißsemus

# Entwicklung des Anlagevermögens 2021

Anlage II

	Anschaffungs- und Herstellungskosten		Kumulierte Abschreibungen		Buchwerte			
	01.01.2021 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2021 EUR	Abgänge EUR	Zugänge EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2021 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>								
1. Software	50.808,01	0,00	0,00	50.808,01	48.347,46	304,00	0,00	48.651,46
2. Lizenzen	24.567,50	0,00	0,00	24.567,50	24.567,50	0,00	0,00	24.567,50
	75.375,51	0,00	0,00	75.375,51	72.914,96	304,00	0,00	73.218,96
<b>II. Sachanlagen</b>								
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	118.542,05	3.180,15	3.633,85	118.088,35	223.942,58	2.179,15	3.633,85	222.487,88
<b>III. Finanzanlagen</b>								
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	49.038.508,21	0,00	0,00	45.315.696,15	16.958.135,77	0,00	0,00	13.235.323,71
2. Beteiligungen	49.038.508,21	0,00	0,00	45.315.696,15	13.254.904,97	0,00	0,00	13.235.323,71
	49.232.425,77	3.180,15	3.633,85	45.509.160,01	13.565.498,56	2.483,15	3.633,85	13.531.030,55

Berlin, den 09. Mai 2022

Taco Rijsemaus

**MME MOVIEMENT AG, München**

**ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021**

**(1) ALLGEMEINES**

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der MME MOVIEMENT AG, München, ('MME AG' oder 'Gesellschaft') ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes aufgestellt. Sitz der Gesellschaft ist München. Darüber hinaus unterhalten Tochtergesellschaften der MME AG Büros an den Standorten Köln, Hürth und Berlin.

Die Gesellschaft ist gemäß § 267 Abs. 1 i.V.m. § 267a HGB eine kleine Kapitalgesellschaft. Die Gesellschaft war seit dem 20. November 2000 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und wechselte am 13. Januar 2003 in den Geregelten Markt (General Standard).

Mit Vorstandsbeschluss vom 6. Februar 2015 und Zustimmung des Aufsichtsrats wurde ein sogenanntes Delisting durchgeführt. Der Vorstand der MME AG hatte an der Frankfurter Wertpapierbörse einen Antrag auf Widerruf der bestehenden Zulassung zum regulierten Markt (General Standard) gestellt, dem die Frankfurter Wertpapierbörse am 27. Februar 2015 stattgab. Der Widerruf ist mit Ablauf des 27. August 2015 wirksam geworden. Seit dem 28. August 2015 werden die Aktien der MME AG nicht mehr in einem regulierten Markt gehandelt.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 16. April 2015 wurde das bisher abweichende Wirtschaftsjahr umgestellt auf das Kalenderjahr.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren im Sinne des § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Zur MME AG gehören unter anderem jeweils mehrheitlich die Tochtergesellschaften:

film pool entertainment GmbH, Hürth  
film pool fiction GmbH, Köln,  
MME Me, Myself & Eye Entertainment GmbH, Berlin.

Die film pool entertainment GmbH und die film pool fiction GmbH nehmen im Berichtszeitraum das wesentliche operative Produktionsgeschäft der MME MOVIEMENT wahr. Es bestehen Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge sowohl zwischen der MME AG und der film pool entertainment GmbH, Hürth, als auch zwischen der MME AG und der MME Me, Myself & Eye Entertainment GmbH, Berlin.

Zwischen der all3media Deutschland GmbH als herrschender Gesellschaft und der MME MOVIEMENT AG als abhängiger Gesellschaft wurde am 13. August 2007 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag gemäß § 291 Abs. 1 Aktiengesetz abgeschlossen. Die Gesellschafterversammlung der all3media Deutschland GmbH hat dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag am 31. August 2007 zugestimmt. Die außerordentliche Hauptversammlung der MME MOVIEMENT AG hat dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag am 25. September 2007 zugestimmt. Die Eintragung ins Handelsregister der MME MOVIEMENT AG erfolgte am 01. Oktober 2007. Einige Aktionäre haben gegen den Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag Anfechtungsklage eingereicht, die in der ersten Instanz und auch in der Berufungsinstanz mit Beschluss des Kammergerichts Berlin vom 09. April 2010 abgelehnt worden ist. Der Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist somit rechtswirksam. Gleichsam wurde seitens einiger außenstehender Aktionäre ein Spruchstellenverfahren angestrengt, um die Höhe des vertraglich angebotenen Ausgleichsbetrages und der Abfindung überprüfen zu lassen. Hierzu hat das zuständige Landgericht Berlin mit Beschluss vom 22. November 2011 die Abfindungszahlung pro Aktie auf 8,63 Euro und die jährliche Ausgleichszahlung auf 0,69 Euro (brutto) pro Aktie festgesetzt. Gegen diese Entscheidung wurde seitens der all3media Deutschland GmbH und seitens einiger Antragsteller beim Kammergericht Berlin Beschwerde eingelegt. Das Kammergericht Berlin hat mit Beschluss vom 8. Dezember 2014 alle Beschwerden abgewiesen bzw. für unzulässig erklärt. Somit haben die vom Landgericht Berlin mit Beschluss vom 22. November 2011 festgesetzten Werte für die Abfindungszahlung pro Aktie von 8,63 Euro und die

jährliche Ausgleichszahlung von 0,69 Euro (brutto) pro Aktie Bestand. Der Beschluss des Kammergerichts Berlin wurde von der MME MOVIEMENT AG am 2. Februar 2015 im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Zum 31. Dezember 2020 hielt die all3media Deutschland GmbH insgesamt 93,55 Prozent der Aktien der MME MOVIEMENT AG.

### **ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN**

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Im Einzelnen waren dies folgende Grundsätze und Methoden:

Entgeltlich von Dritten erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten aktiviert und um lineare planmäßige Abschreibungen über einen Zeitraum von 3 Jahren vermindert. Soweit die Voraussetzungen für Wertberichtigungen oder Wertaufholungen vorliegen, werden diese vorgenommen.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer (3 bis 8 Jahre) der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu 800 EUR werden im Jahr ihrer Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bilanziert. Bei voraussichtlich dauernder Wertminderung erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Wert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Bei Forderungen, deren Einbringlichkeit mit erkennbaren Risiken behaftet ist, werden angemessene Wertabschläge vorgenommen; uneinbringliche Forderungen werden abgeschrieben.

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert bilanziert.

Das Gezeichnete Kapital wird zum Nennbetrag des Grundkapitals angesetzt.

Die Steuerrückstellungen und Sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen mit dem Betrag ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme. Die Höhe der Rückstellungen ergibt sich aufgrund vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Der Jahresabschluss enthält keine auf fremde Währung lautenden Sachverhalte, die in EUR umgerechnet wurden.

(2) **ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU EINZELNEN POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

1. Anlagevermögen

Bezüglich der Entwicklung des Anlagevermögens verweisen wir auf den gesonderten Anlagenspiegel.

2. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen der MME MOVIEMENT AG stellen sich wie folgt dar:

	Anteil in %	Eigenkapital zum 31.12.2020 EUR	Gewinn/ Verlust (-) für das Geschäftsjahr 2021 EUR
MME Me, Myself & Eye Entertainment GmbH, Berlin	100	1.907.186,38	0*
filmpool entertainment GmbH, Hürth	100	2.824.028,48	0*
filmpool fiction GmbH, Köln	100	-2.513.783,71	--776.161,90

\* Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit MME MOVIEMENT AG, Berlin

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind vor Ablauf eines Jahres fällig.

4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 6.831 (Vorjahr: TEUR 6.875) beinhalten im Wesentlichen Forderungen aus Ergebnisabführungsverträgen in Höhe von TEUR 2.298 (Vorjahr: TEUR 3.295) und in Höhe von TEUR 4.185 (Vorjahr: TEUR 4.010) aus Darlehen. Hiervon sind TEUR 1.026 (Vorjahr: TEUR 1.430) Forderungen gegen die Mehrheitsgesellschafterin all3media Deutschland GmbH.

5. Eigenkapital

a. Gezeichnetes Kapital und ausgegebene Aktien

Zu den ausgegebenen Aktien werden folgende zusätzliche Erläuterungen gegeben:

<u>Stück</u>	<u>Gattung</u>
11.180.909	Auf den Inhaber lautende Stammaktien

Zum 31. Dezember 2021 beträgt das Grundkapital der Gesellschaft EUR 11.180.909,00 eingeteilt in 11.180.909 nennwertlose Aktien.

Im Geschäftsjahr 2003 wurden im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms 642.895 eigene Aktien erworben. Der darauf entfallende Betrag am Grundkapital der Aktien beträgt 642.895,00 Euro. Der Anteil am Grundkapital der Gesellschaft betrug 5,8 %. Gem. § 272 Abs. 4 HGB wurde im Geschäftsjahr 2003 eine Rücklage für eigene Anteile in Höhe des aktivierten Betrages über EUR 581.329,42 gebildet. Ihre Dotierung wurde zu EUR 56.000,00 aus den anderen Gewinnrücklagen vorgenommen. Darüber

hinaus wurde der Differenzbetrag von 525.329,42 Euro im Geschäftsjahr 2003 vom Jahresüberschuss abgezogen. Im Geschäftsjahr 2005 hat sich der Bestand der eigenen Aktien durch Platzierung von Aktien und Bedienung von Wandlungsrechten auf 1.895 Eigene Aktien reduziert. Im Berichtsjahr ergab sich keine Veränderung.

b. Entwicklung der Kapitalrücklagen im Geschäftsjahr 2021

Die Kapitalrücklage beträgt zum 31. Dezember 2021 unverändert EUR 18.760.845,66.

6. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen gliedern sich wie folgt:

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Bonus für Vorstand und Mitarbeiter	68	105
Aufsichtsratsvergütung	163	158
Rückstellungen Urlaub	15	51
Ausstehende Rechnungen	0	0
Andere Rückstellungen	<u>156</u>	<u>87</u>
	<u>387</u>	<u>401</u>

7. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Zum 31. Dezember 2021 bestehen Verbindlichkeiten gegenüber der Mehrheitsgesellschafterin, der all3media Deutschland GmbH, in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 1).

Die Fälligkeiten der Verbindlichkeiten betragen:

	< 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre	31.12.2021
	TEUR	TEUR	TEUR	Summe
				TEUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0
(Vorjahr)	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	32	0	0	32
(Vorjahr)	(74)	(0)	(0)	(74)
Sonstige Verbindlichkeiten	40	0	0	40
(Vorjahr)	<u>(19)</u>	<u>(0)</u>	<u>(0)</u>	<u>(19)</u>
Summe Verbindlichkeiten	72	0	0	72
(Vorjahr)	<u>(93)</u>	<u>(0)</u>	<u>(0)</u>	<u>(93)</u>



Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 32 (Vorjahr: TEUR 74) beinhalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Ergebnisabführungsverträgen in Höhe von TEUR 10 (Vorjahr: TEUR 74), sowie Verbindlichkeiten durch Weiterbelastungen.

8. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge bestehen im Wesentlichen aus Dienstleistungserträgen von verbundenen Unternehmen und aus Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen. In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind periodenfremden Erträge in Höhe von TEUR 0 enthalten (Vorjahr: TEUR 2).

9. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten Aufwendungen von der Mehrheitsgesellschafterin all3media Deutschland GmbH, München, erbrachte Leistungen in Höhe von TEUR 30 (Vorjahr: TEUR 23 All3Media Deutschland). Darüber hinaus sind Aufwendungen für Reisekosten in Höhe von TEUR 10 (Vorjahr: TEUR 12), Raumkosten in Höhe von TEUR 110 (Vorjahr: TEUR 112), Beratungskosten in Höhe von TEUR 65 (Vorjahr: TEUR 35), für Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von TEUR 50 (Vorjahr: TEUR 50), Aufwendungen für Investor Relations in Höhe von TEUR 55 (Vorjahr: TEUR 26), Aufwendungen für EDV-Kosten in Höhe von TEUR 1 (Vorjahr: TEUR 0), sowie Aufwendungen für Kfz-Kosten in Höhe von TEUR 28 (Vorjahr: TEUR 27) ausgewiesen.

10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von TEUR 78 (Vorjahr: TEUR 78) betreffen die Körperschaftsteuer gemäß § 16 KStG auf die von der all3media Deutschland GmbH übernommene Ausgleichszahlung im Rahmen des seit 1. September 2007 geltenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Mehrheitsgesellschafterin.

**(3) SONSTIGE PFLICHTANGABEN**

1. Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr 2021 betrug die durchschnittliche Zahl der Angestellten 2 (Vorjahr: 2 Angestellte).

2. Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane

a. Vorstand

Mitglieder des Vorstands im Geschäftsjahr 2021:

Taco Rijssemus , München, Kaufmann                      Alleinvorstand (CEO)

b. Aufsichtsrat

Mitglieder des Aufsichtsrats zum 31. Dezember 2021:

Jane Turton, CEO der all3media, London, Kauffrau (Aufsichtsratsvorsitzende)  
Frau Jane Turton bekleidet keine weiteren Aufsichtsratsämter in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten.

Angela McMullen, Chartered Accountant und CFO der all3media, London, Kauffrau (stellv. Vorsitzende)  
Frau Angela McMullen bekleidet keine weiteren Aufsichtsratsämter in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten.

Jamie McIntyre-Brown, General Counsel der all3media Limited, London, Jurist.  
Herr Jamie McIntyre-Brown bekleidet keine weiteren Aufsichtsratsämter in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten.

Die satzungsgemäße Vergütung des Aufsichtsrates im Konzern belief sich im Geschäftsjahr auf TEUR 50 (Vorjahr: TEUR 50).

3. Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit unterhält die Gesellschaft Geschäftsbeziehungen zu anderen Unternehmen, darunter auch verbundene Unternehmen, die als nahestehende Unternehmen gelten.

Die Gesellschaft unterhält Beziehungen zu verbundenen Unternehmen in den Bereichen:

- Bezug/Erbringung von Dienstleistungen
- Nutzung/Nutzungsüberlassung von Vermögensgegenständen
- Finanzierungen (inkl. Cash-Pooling)

Mit übrigen, zum Konzernkreis der DLG Acquisitions Limited, London, gehörenden Gesellschaften bestehen ausschließlich zu marktüblichen Bedingungen abgeschlossene Geschäftsbeziehungen.

Außer den Vergütungen für den Vorstand und den Aufsichtsrat bestehen keine Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen.

#### 4. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft hat mehrere Miet- und Leasingverträge bzw. Beraterverträge abgeschlossen. Die jährlichen zukünftigen Verpflichtungen aus diesen Verträgen betragen:

	<u>31.12.2021</u> <u>TEUR</u>	<u>31.12.2020</u> <u>TEUR</u>
< ein Jahr	117	105
> ein Jahr bis fünf Jahre	218	206
> fünf Jahre	<u>0</u>	<u>0</u>
	<u>336</u>	<u>311</u>

Die Gesellschaft hat der Tochtergesellschaft filmpool fiction GmbH, Köln, ein Darlehen auf erste Anforderung zur Abwendung einer bilanziellen Überschuldung gewährt. Auf Basis der derzeit bestehenden Geschäftsplanung der Gesellschaft geht die MME AG nicht von einer Inanspruchnahme über die bereits ausgereichten Darlehensbeträge hinaus aus. Sollte die zukünftige Geschäftsentwicklung von der derzeit geplanten negativ abweichen, kann eine Inanspruchnahme nicht ausgeschlossen werden.

#### 5. Prüfungs- und Beratungsgebühren

Im Geschäftsjahr 2021 sind gemäß § 285 Nr. 17a HGB Aufwendungen für Leistungen des Wirtschaftsprüfers in Höhe von TEUR 10,3 (Vorjahr: TEUR 9,7) für Abschlussprüfung angefallen. Die Gesellschaft ist als nicht börsennotierte kleine Kapitalgesellschaft nicht prüfungspflichtig, es erfolgt allerdings eine freiwillige prüferische Durchsicht.

#### 6. Konzernangaben und Anteilsbesitz

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der DLG Acquisitions Limited, London, einbezogen. Er ist im „Companies House“ unter der Company Number 09023753 hinterlegt. Der Konzernabschluss wird nach den Vorschriften der IFRS („International Financial Reporting Standards“) aufgestellt.

München, den 09. Mai 2022

MME MOVIEMENT AG

  
\_\_\_\_\_  
Taco Rijsselmus